

MEDIENINFORMATION

Online Infotag – Beratung fürs Studium

Auch an der FH Burgenland sind aktuell die Türen für Studierende und Studieninteressierte geschlossen. Während die Lehrveranstaltungen umgehend auf distance learning umgestellt wurden, erhielten angehende Studierende kompetente Beratung am Online Infotag in Chatrooms und mittels Liveübertragungen von Präsentationen.

Eisenstadt/Pinkafeld, 14. März 2020 – Online Lehre ist für Lehrende und Studierende der FH Burgenland nicht neu. Über 60% der Studierenden an der Hochschule studieren berufsbegleitend und wickeln somit bis zu 50% ihrer Lehrveranstaltungen online ab. „Wir sind mit diesem Konzept seit Jahren sehr erfolgreich und konnten einen großen Erfahrungsschatz rund um Themen wie eLearning, distance learning oder blended learning aufbauen“, betont FH Burgenland Geschäftsführer Georg Pehm. Auch Online Beratung für Interessierte sei an der Hochschule nicht gänzlich neu. „Wir haben schon in den letzten Jahren mit online Formaten in der Beratung experimentiert“, erklärt Marketingleiterin Martina Landl. Zum Einsatz gekommen seien dabei neben der klassischen E-Mail-Kommunikation auch Chats über Facebook oder online Sessions via Webconferencing Systemen.

Dennoch war aufgrund der aktuellen Maßnahmen zur Eindämmung des SARS-CoV-2 Virus die Kreativität aller Beteiligten an der Hochschule gefragt. „Fragen von Studieninteressierten unbeantwortet zu lassen bzw. auch unsere virtuellen Türen zu schließen, kam für uns nie in Frage“, betont Landl. Vielmehr habe man versucht, Interessierte rechtzeitig über die Umgestaltung des Infotages zu informieren und die notwendigen Infrastrukturen für einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Beratungsgespräche im Chatroom

Studiengangsleiterinnen und Studiengangsleiter der Hochschule standen interessierten „Besuchern“ zu vereinbarten Zeiten in Webconferencing Systemen Rede und Antwort. „Wir nutzen Webconferencing Systeme z.B. Webex auch in unseren Fernlehreinheiten“, erklärt Christian Büll, Departmentleiter Informationstechnologie und Informationsmanagement. Diese Systeme bieten den Vorteil, dass man in den Gruppenchat auch Inhalte wie Videos, Folien oder andere Materialien für alle zugänglich machen kann und auch Studierende in Gruppen online und parallel zusammenarbeiten können, um so bestmöglich die Lehrinhalte zu vermitteln. Angenommen wurde die Möglichkeit von zahlreichen Interessierten. Tamara Jost meint dazu: „Ich bin sehr dankbar, dass ich auf diesem Weg wichtige Informationen zu meinem Wunschstudium erhalten konnte. Ich werde mich nun um einen Studienplatz bewerben und hoffe, dass alles klappt.“

Liveübertragung von Präsentationen

Allgemeine Informationen zur FH Burgenland, den beiden Studienstandorten in Eisenstadt und Pinkafeld sowie allen Studiengängen erhielten Interessierte im Rahmen einer Liveübertragung auf dem Facebook-Kanal der FH Burgenland. Interessierte brachten sich rege mit ihren Fragen ein. Der Online

Infotag der FH Burgenland bot angehenden Studierenden eine gute Alternative zu einem Besuch am Campus. Von Seiten der Hochschule freue man sich nun, die neuen Bewerberinnen und Bewerber so bald als möglich auch persönlich kennenlernen zu können.

Auch weiterhin online Beratung verstärkt

Auch in den nächsten Wochen bietet die FH Burgenland intensive Beratung zu allen Studiengängen via E-Mail und Telefon an. Auch FAQ Videos zu allen Studiengängen stehen Interessierten am Youtube Kanal der FH Burgenland zur Verfügung. Anmeldeschluss ist für alle Bachelorstudiengänge der 31. März und für alle Masterstudiengänge der 31. Mai 2020. Die Anmeldung erfolgt online unter www.fh-burgenland.at/anmeldung

Rückfragehinweise:

Mag.^a Christiane Staab

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3537

E-Mail: christiane.staab@fh-burgenland.at